

*In Gottes Namen fang ich an
uns helfe Gott, der helfen kann.*

*Wenn Gott nicht hilft,
ist nichts erreicht.*

*Drum ist das Beste was ich kann,
in Gottes Namen fang ich an.*

*Herr segne meine Werke,
mein Denken und mein Tun,
lass einen deiner Blicke,
auf meinen Händen ruhn.
Dass sie, dir treu ergeben,
ihr Tagwerk redlich tun
und abends müd und fröhlich
in deinem Frieden ruhn.*



Urhammer

*Herr, dein Wille geschehe,
wenn ich es auch nicht verstehe.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Gatten,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Schwager und Onkel, Herrn

Erich Hammertinger

Autobusunternehmer i.R. in Ampflwang, Ort 31

Mitglied des Seniorenbundes Ampflwang und Frankenburg

welcher am Samstag, dem 17. Dezember 2016,
nach kurzer mit Geduld ertragener Krankheit, und nach Empfang
der hl. Sakramente, im 88. Lebensjahr selig im Herrn entschlafen ist.

Wir geleiten unseren lieben Verstorbenen am

Mittwoch, dem 21. Dezember 2016, um 14.00 Uhr

von der Aufbahrungshalle in die Pfarrkirche Frankenburg
und nach der hl. Messe auf den Ortsfriedhof.

Totenwache halten wir am Dienstag, dem 20. Dezember 2016,
um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Frankenburg.

In Liebe und Dankbarkeit

Inge
Gattin

Franz Erich und Brigitte

Hanno und Anni
Söhne und Schwiegertöchter

Hildegard und Hans Haas
Schwägerin und Schwager

**Nina und Rene mit Jakob und Hanna
Manuel und Bettina mit Jonas
Lisa und Thomas**

Enkel und Urenkel

*Im Namen aller
übrigen Verwandten.*

*Anstelle von Kranz- und Blumenspenden ersuchen wir am Beisetzungstag
um eine Spende für die Kinderkrebshilfe.
Dafür wird in der Aufbahrungshalle eine Spendenbox bereitgestellt.*



*Zwei fleißige Hände ruhen,
ein gutes Herz steht still,
zwei liebe Augen schlafen nun,
wie's der Schöpfer will.*